

Viel ist vom Fachkräftemangel die Rede und viel davon, dass junge Menschen den Anforderungen einer Berufsausbildung nicht gewachsen sind, weil ihr Verhalten problematisch ist und ihre Schulnoten oder Schulabschlüsse nicht ausreichen.

Viel zu viele Schulabsolventinnen und Schulabsolventen landen in außerbetrieblichen Maßnahmen der Berufsvorbereitung und Berufsausbildung, ohne dass sie im Anschluss daran sozialversicherungspflichtige Arbeit finden.

Diese Situation wollen wir verbessern.

Wir wollen zeigen, dass Schülerinnen und Schüler mit Lernschwierigkeiten durch ihre Teilhabe am Arbeitsleben einen Beitrag zur Deckung des Fachkräftedarfs leisten können, wenn sie hinreichend unterstützt werden.

Dabei ist uns klar, dass dies nur durch Zusammenarbeit geschafft werden kann. Deshalb haben wir uns zu einem Qualifizierungs- und Ausbildungsverbund zusammengeschlossen.

Unsere Aufgabe ist es, Lernen und Arbeiten im Betrieb und in der Berufsschule so miteinander zu verbinden und zu gestalten, dass sie den jeweils individuellen Fähigkeiten von jungen Menschen mit Lernschwierigkeiten entsprechen.

Durch individuell angepasste Qualifizierungs- und Ausbildungsbausteine werden die für die Berufsausbildung und für die sozialversicherungspflichtige Arbeit im Gebäudeservice notwendigen Kompetenzen Schritt für Schritt vermittelt. Wer schneller lernt, ist früher fertig. Wer länger braucht, bekommt mehr Zeit.

Die jungen Menschen werden beim Lernen und Arbeiten so unterstützt, dass sie ihre Fähigkeiten entwickeln und die geforderten Leistungen einbringen können.

Anmeldung und Kontakt

Wenn Sie sich für Tätigkeiten im Gebäudeservice interessieren und ein Erprobungspraktikum machen möchten, melden Sie sich bitte bei der

Konrad-Zuse-Schule
Hermann-Hesse-Straße 34/36
13156 Berlin

Fon: 030 / 916 09 40

Fax: 030 / 916 56 91

e-mail: Konrad-Zuse-Schule@t-online.de



Alle interessierten Schüler/-innen, Lehrer/-innen und Eltern laden wir herzlich zu einer Informationsveranstaltung ein

am 17. Februar 2012

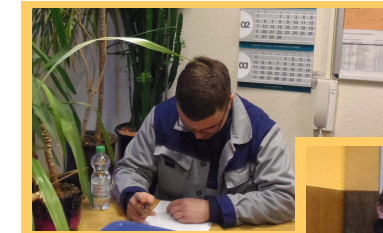
von 09:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Bitte melden Sie sich in der Konrad-Zuse-Schule an.

Das Projekt „Eutokia“ wird im Rahmen des Bundesprogramms "XENOS - Integration und Vielfalt" gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds.



Drei Partner Ein Ziel



Betriebliche Lernwege für Ausbildung und Arbeit im Gebäudeservice



Wir suchen Schülerinnen und Schüler, die

- sich für eine berufliche Tätigkeit im Gebäudeservice interessieren
- die 10. oder 11. Klasse besuchen
- gerne mit anderen zusammen arbeiten
- pünktlich und zuverlässig sind
- zupacken können und handwerklich geschickt sind
- nicht gleich aufgeben, wenn es mal Probleme gibt
- einen sonderpädagogischen Förderbedarf im Förderschwerpunkt Lernen haben

Wir bieten

- eine berufliche Qualifizierung, die Schritt für Schritt in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung führt
- abwechslungsreiche berufliche Tätigkeiten (Grünflächenpflege, Gebäudereinigung, Kundenkontakt, Reparaturen in und am Haus sowie im Wohnumfeld)
- ein festes Team, in dem gelernt wird, was man auf dem Arbeitsmarkt wirklich braucht
- Berufsschulunterricht, der an den praktischen Aufgaben im Betrieb ausgerichtet ist
- Unterstützung beim Lernen und Arbeiten in der Berufsschule und im Betrieb
- Rat und Tat bei Problemen im Alltag

So soll es laufen:

- Die Firma Gegenbauer Property Services GmbH richtet betriebliche Qualifizierungsplätze für die Berufsvorbereitung im Bereich Gebäudeservice ein
- Die Konrad-Zuse-Schule übernimmt den Berufsschulunterricht während der Berufsvorbereitung und ggf. auch in der Berufsausbildung
- Das Netzwerk für betriebliche Integration und Sozialforschung e. V. begleitet die Qualifizierung und unterstützt die Jugendlichen beim Lernen und beim Arbeiten und bei persönlichen Problemen

